

## Checkliste für Kommunen zur Projektplanung der NRW-Landesinitiative „Kein Kind zurücklassen! Für ganz Nordrhein-Westfalen“

### Abkürzungen

**KEKIZ** – Landesinitiative „Kein Kind zurücklassen! Für ganz Nordrhein-Westfalen“

**LKS** – Landeskoordinierungsstelle „Kein Kind zurücklassen! Für ganz Nordrhein-Westfalen“

**LVR** – Koordinationsstelle Kinderarmut des Landschaftsverbands Rheinland

**KK** – Kommunale Koordination „Kein Kind zurücklassen! Für ganz Nordrhein-Westfalen“ in der Kommune

**KB** – Kommunale Begleitung für die Kommune aus der Landeskoordinierungsstelle „Kein Kind zurücklassen! Für ganz Nordrhein-Westfalen“

Das vorliegende Dokument dient der KEKIZ-Projektplanung in der Kommune. Zeitliche und inhaltliche Festlegung sind nur als Orientierung zu verstehen. Im Sinne einer „lernenden Organisation“ kann von den Planungen abgewichen werden, wenn der Prozess in der Kommune oder auf Landesebene dies erfordert.

Format	Inhalt und Ziel, ggf. weitere Informationen	Zuständigkeit / Beteiligte	Zeitlinie
<b>Benennung der Kommune als KEKIZ-Kommune</b>	<u>Inhalt:</u> Projektzusage	Land NRW	01/17
<b>Auftaktgespräch mit der kommunalen Spitze</b>	<u>Dauer:</u> ca. 1 Stunde <u>Ort:</u> in der Kommune <u>Ziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vereinbarungen zur aktiven Projektumsetzung durch die kommunale Spitze, darunter: <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Benennung einer KK</li> <li>✓ Benennung von Personen, die den Planungsworkshop vorbereiten (ggf. KK)</li> <li>✓ Benennung von zentralen Personen für die Steuerungsgruppe</li> <li>✓ Benennung eines Termins/Zeitfensters für die konstituierende Sitzung der Steuerungsgruppe (Begrüßung durch kommunale Spitze)</li> </ul> </li> <li>• Herstellung eines Bilds vom KEKIZ-Gesamtprozess</li> <li>• Vereinbarung zur regelmäßigen Berichterstattung in den relevanten</li> </ul>	Kommunale Spitze KK (wenn bereits vorhanden)  Leitung LKS KB	01-03/17

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

1

	strategischen Gremien Ihrer Kommune		
<b>Abstimmung zwischen der Kommune und der KB</b>	<u>Ziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vereinbarungen zur künftigen Zusammenarbeit</li> <li>• Klärung offener Fragen zu Rollen, Inhalten und zur KEKIZ-Projektplanung</li> </ul>	KK KB	02-03/17
<b>Abstimmungen zwischen der Kommune und der Agentur Peters &amp; Helbig</b> (Moderation Planungsworkshop)	<u>Ziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klärung von Inhalten und offenen Fragen</li> <li>• Informationsaustausch mit Peters &amp; Helbig</li> <li>• Abstimmungen zur logistischen Umsetzung in der Kommune</li> </ul>	KK Agentur Peters & Helbig	02-03/17
<b>Planungsworkshop</b>	<u>Dauer:</u> halbtägig <u>Ort:</u> in der Kommune <u>Ziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktivierung der Teilnehmenden (Aufbruchsstimmung erzeugen)</li> <li>• Verankerung der Leitidee der Präventionskette (gemeinsam vom Kind her denken)</li> <li>• Information und Rollenklärung</li> <li>• Erarbeitung von Argumentationszusammenhängen (Wirkungsketten) mit den Elementen</li> <li>✓ Identifizierung der kommunalen Ausgangslage und gesellschaftlichen Herausforderungen</li> <li>✓ Formulierung von Visionen</li> <li>✓ Benennung von messbaren Zielen</li> <li>• Offizielle Benennung von Mitgliedern für die Steuerungsgruppe</li> <li>• Verbindliche Vereinbarung zur Weiterarbeit</li> <li>• Ausblick auf den weiteren Prozess</li> </ul>	Kommunale Spitze KK Stakeholder der Kommune (Bereichs- und Amtsleitungen, Dezernate, Leitungen freier Träger usw.), Fachpromotoren der Kommune LKS Moderation: Agentur Peters & Helbig	03-04/17
<b>Sortierung und Strukturierung der Inhalte aus dem Planungsworkshop</b>	<u>Ziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sortierung und ggf. Schärfung der inhaltlichen Ergebnisse des</li> </ul>	KB in engem Austausch mit KK	Bis zur 1. Sitzung der Steuerungsgruppe

	Planungsworkshops <ul style="list-style-type: none"> <li>Vorschlag zur begründeten Schwerpunktsetzung bei der Bearbeitung der Ziele</li> </ul>		
<b>Teilnahme an Lernnetzwerktreffen</b>	Häufigkeit: drei Treffen jährlich <u>Ziele/Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wissenstransfer und fachlicher Austausch im Lernnetzwerk</li> <li>Erarbeitung von relevanten Inhalten für den KEKIZ-Gesamtprozess</li> </ul>	KK und weitere (maximal zwei Personen je Kommune; aus Kreisen maximal drei Personen)  LKS	03.04.17, 13.09.17, 29.11.17; bis Projektende drei Termine jährlich
<b>Konstituierende Sitzung der Steuerungsgruppe</b>	Dauer: ca. 2-3 Stunden <u>Ziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Konstitution als strategisches Steuerungsgremium</li> <li>Gemeinsame Aufarbeitung und ggf. Schärfung der Inhalte des Planungsworkshops</li> <li>Diskussion des Vorschlags der LKS und Prioritätensetzung</li> <li>Vereinbarung eines Projektmanagements</li> <li>Absprachen zur Erarbeitung einer Vorlage für den Verwaltungsvorstand</li> </ul>	Steuerungsgruppe KK  LKS  Begrüßung: kommunale Spitze  Moderation: Kommune	04-05/17
<b>Verabschiedung der Vorlage für interne Aufgabenverteilung durch den Verwaltungsvorstand</b>	<u>Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gremienentwicklung und verwaltungsbezogene Aufgabenzuweisung</li> <li>Umsetzung des KEKIZ-Qualitätsrahmens</li> <li>Festlegung einer Ablauforganisation zu den KEKIZ-Projektbereichen</li> <li>✓ Planung und Steuerung</li> <li>✓ Implementierung der Programmaktivitäten</li> <li>✓ Controlling und Qualitätsentwicklung</li> <li>✓ Berichtswesen</li> <li>✓ Erstellung eines kommunalen KEKIZ-Öffentlichkeitsarbeitskonzepts</li> </ul>	Prozessverantwortung: KK  Inhaltliche Verantwortung: Steuerungsgruppe  Gesamtverantwortung: Verwaltungsvorstand	Nach der konstituierenden Sitzung der Steuerungsgruppe
<b>Teilnahme an der</b>	<u>Häufigkeit/Dauer:</u> einmal jährlich, 1,5 Tage	KK	11./12.05.17,

<b>Frühjahrsakademie</b>	<u>Ziele/Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vernetzung der Akteure und Programme</li> <li>• Wissenstransfer und Austausch mit anderen Kommunen</li> </ul>	LKS LVR	bis Projektende einmal jährlich
<b>Einzelkommunale Begleittermine</b>	<u>Häufigkeit/Dauer:</u> Insgesamt dreimal jährlich, ca. 1-2 Stunden <u>Ort:</u> in der Kommune <u>Ziele/Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begleitung des kommunalen KEKIZ-Prozesses und Klärung von Fragen</li> <li>• Transfer von Inhalten zwischen LKS, Kommune und Land NRW</li> <li>• Fachberatung zum Auf- und Ausbau der kommunalen Präventionskette und ausgesuchten Inhalten zur Qualitätsentwicklung</li> </ul>	KK und weitere KB	Bis 12/18 dreimal jährlich
<b>Regelmäßige Sitzungen der Steuerungsgruppe</b>	<u>Häufigkeit:</u> Regelmäßiger Turnus der Gremiensitzungen, z. B. alle vier Wochen <u>Ort:</u> in der Kommune <u>Ziele/Inhalte:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formulierung eines tragfähigen Leitbildes</li> <li>• falls noch nicht erfolgt: Abstimmung über Unterziele und Meilensteine zur Bearbeitung der strategischen Ziele</li> <li>• Ausarbeitung/Verabschiedung eines Projektmanagements zur Erreichung der Ziele</li> <li>• Controlling der Zielerreichung und ggf. Nachsteuerung</li> <li>• Qualitätsentwicklung des Prozesses</li> <li>• Etablierung/Ausbau der KEKIZ-Struktur und Schnittstellenklärung zu anderen Arbeitsebenen; ggf. Erarbeitung einer Geschäftsordnung</li> <li>• Bericht in Verwaltungsvorstand bzw.</li> </ul>	KK Steuerungsgruppe	Ab 06/17

	politischen Gremien		
<b>Verfolgung kommunaler KEKIZ-Ziele</b>	<u>Ziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aufbau der kommunalen Präventionskette in strategisch bedeutsamen Bereichen</li> </ul> <p>Zu beachten: Hierzu liegt eine eigene Meilensteinplanung vor.</p>	Prozessverantwortung: Steuerungsgruppe und KK  Inhaltliche Verantwortung: Steuerungsgruppe und zuständige Fachbereiche und -dienste	Ab 06/17
<b>Teilnahme an thematischen Entwicklungsgruppen</b>	<u>Häufigkeit/Dauer:</u> Ca. 6 Sitzungen pro Entwicklungsgruppe bis 12/18, halb- bis ganztägig + Implementierungsprozesse in der Kommune <u>Ziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einbringen oder Erlangen fachlicher Expertise in einem für die Kommune strategisch bedeutsamen Thema</li> <li>Weiterentwicklung eigener kommunaler Ansätze in diesem Thema</li> <li>Implementierung neuer Inhalte in die Kommune</li> </ul>	KK Themenexpert*innen der Kommune (maximal zwei Personen je Kommune, bei Kreisen maximal drei je Entwicklungsgruppe)  LKS	Ca. 07/17 bis 12/18
<b>Erstellung eines wirkungsorientierten Berichts</b>	<u>Ziele:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfung der Zielverfolgungsprozesse in der Kommune</li> <li>Überprüfung der Wirkungsannahmen der kommunalen Ziele</li> <li>Qualitätsentwicklung im Aufbau der kommunalen Präventionskette</li> <li>Ggf. kommunale Öffentlichkeitsarbeit (intern und extern)</li> </ul>	Prozessverantwortung: KK  Inhaltliche Verantwortung: Zuständige Fachkraft aus der Kommune	Erste Berichtslegung bis 12/17; wirkungsorientierte Berichtslegung bis 12/18